



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02657**
Datum: 05.05.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.05.2021	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Erschließung der JVA Halle in der Frohen Zukunft

Gemäß dem rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 164 „Justizvollzugsanstalt Halle, Dessauer Straße“ soll das Gelände der Nebenstelle der Justizvollzugsanstalt Halle zukünftig von Nordosten her über eine neue Erschließungsstraße an die Dessauer Straße (Hauptnetzstraße, Autobahnzubringer) angebunden werden. Die Anbindung würde in Höhe des derzeitigen Standortes des Landesamtes für Verbraucherschutz erfolgen. Die geplante Neuordnung der Verkehrserschließung zielt darauf ab, damit das angrenzende Wohngebiet vom Durchgangsverkehr zu entlasten. Weiterhin soll die Zufahrt von der Wilhelm-Busch-Straße zur Herbert-Post-Straße vollständig für den Verkehr geschlossen werden.

Die JVA Halle ist als zentrale Transportbehörde für die Abwicklung des Gefangenensammeltransports in Sachsen-Anhalt zuständig und bringt eine nicht unbeträchtliche Anzahl von Durchgangsgefangenen unter. Im Jahr 2019 etwa mussten 5256 Gefangene transportiert werden. Entsprechend würde durch die geplante neue Erschließungsstraße eine erhebliche Verkehrsentslastung für das Wohngebiet erreicht werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

Wann ist mit dem Bau der neuen Erschließungsstraße zwischen der Dessauer Straße und dem nördlichen Ende der Herbert-Post-Straße (neuer Haupteingang) zu rechnen?

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

16. Juni 2020

Sitzung des Stadtrates am 30.06.2021

Anfrage der Fraktion MitBürger&DIE PARTEI zur Erschließung der JVA Halle in der Frohen Zukunft

Vorlagen-Nummer: VII/2021/02657

TOP:

Antwort der Verwaltung:

Wann ist mit dem Bau der neuen Erschließungsstraße zwischen Dessauer Straße und dem nördlichen Ende der Herbert-Post-Straße (neuer Haupteingang) zu rechnen?

Der Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt informierte in einem Schreiben vom 16.06.2021 an die Stadtverwaltung:

An dem Bau der Erschließungsstraße zwischen Dessauer Straße und dem nördlichen Ende der Herbert-Post-Straße wird festgehalten.

Mit der neuen Erschließungsstraße für die JVH Halle und für das Polizeiversorgungslager soll eine deutliche Entlastung des angrenzenden Wohngebietes erreicht werden. Eine Realisierung ist für den Zeitraum 2026 bis 2027 vorgesehen.

René Rebenstorf
Beigeordneter



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

12. Mai 2020

Sitzung des Stadtrates am 26.05.2021

Anfrage der Fraktion MitBürger&DIE PARTEI zur Erschließung der JVA Halle in der Frohen Zukunft

Vorlagen-Nummer: VII/2021/02657

TOP:

Antwort der Verwaltung:

Wann ist mit dem Bau der neuen Erschließungsstraße zwischen Dessauer Straße und dem nördlichen Ende der Herbert-Post-Straße (neuer Haupteingang) zu rechnen?

Die Anfrage kann erst zum Stadtrat am 30.06.2021 beantwortet werden, da hierzu eine Anfrage beim Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA) notwendig ist.

René Rebenstorf
Beigeordneter